



Mitteilungsblatt



der Marktgemeinde Falkenstein

20. Jahrgang Nr. 2

Dezember 2003

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

nur noch ein paar Tage bis zum Jahreswechsel. Wo ist die Zeit nur geblieben? Das werden sich sicherlich auch viele von Ihnen fragen.

Die Zeit lässt sich nicht aufhalten und so geht auch das Jahr 2003 zu Ende. Ein für den Markt Falkenstein und seine Bürger nicht spurlos vorbeigegangenes Jahr.

Die Finanzlage aller Gemeinden und Städte ist nicht gut. Speziell der Markt Falkenstein befindet sich in einer schweren Finanzkrise und hat heuer erstmals eine Haushaltssperre anordnen müssen, Abgaben und Gebühren mussten zum Teil erheblich angehoben werden.

Eine sich aus der Finanznot heraus ergebende Entscheidung, das Tourismusbüro zu schließen, musste getroffen werden.

Herzlichen Dank all denjenigen, die sich im Jahr 2003 um das Wohl der Marktgemeinde bemüht und Leistungen erbracht haben.

Danken möchte ich vor allem auch denen, die mich seit meiner Amtsübernahme mit Rat und Tat unterstützt haben, insbesondere den Mitgliedern des Marktgemeinderates.

Ich bin mir sicher, dass wir gemeinsam durch eine gute und harmonische Zusammenarbeit mit allen Einrichtungen der Gemeinde, Schule und Kirche, Vereinen und Geschäften und allen Bürgern die Zukunft meistern und Falkenstein voran bringen werden.

Frohe und gesegnete Weihnachten, ein vor allem gesundes und gutes neues Jahr 2004 wünsche ich allen großen und kleinen Bürgerinnen und Bürgern der Gemeinde Falkenstein, den Mitgliedern der Landsmannschaft München und Umgebung, der Partnergemeinde Falkenstein/Österreich und allen befreundeten Falkensteiner Gemeinden.

Thomas Dengler
2. Bürgermeister

Daten zu Falkenstein (Stand: 26.11.2003)

Einwohner (Hauptwohnungen):	3.351	Arbeitsplätze in der Gemeinde:	599
Geschäftseröffnungen:	19	davon Wohnsitz in Gemeinde:	265
Geburten:	35	Einpendler:	334
Sterbefälle:	23	Auspendler:	871
Zuzüge:	120	Beschäftigte in der Gemeinde:	1.136
Wegzüge:	117	Bauanträge insgesamt:	38
Eheschließungen:	15	Wohnhäuser:	6
Ehescheidungen:	6	- in Baugebieten:	4
Goldene Hochzeiten:	11	- im übrigen Gemeindebereich:	2
Diamantene Hochzeiten:	0	sonstige Bauvorhaben:	22
Geburtstage ab 90 Jahre:	8	gewerbliche Bauvorhaben:	4

Christkindlmarkt in Falkenstein öffnet seine Pforten



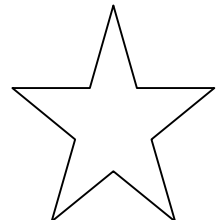
Am 3. Adventswochenende (12. – 14. Dezember 2003) öffnet der Falkensteiner Christkindlmarkt wiederum seine Pforten. 13 örtliche Vereine sowie 7 Privatanbieter sorgen für ein umfangreiches Angebot.

Die Budenstraße zaubert – wie auch schon in den Vorjahren – ein weihnachtliches Flair und ein abwechslungsreiches Begleitprogramm unterstreicht die heimisch-gemütliche Atmosphäre.

Attraktive Preise warten auf die Gewinner der Verlosung:



1. Preis: *Quad* (Fa. Lemmer + Fuchs mit seinen Baupartnern)
2. Preis: *Wäschetrockner* (Fa. Kappenberger & Braun, Cham)
3. Preis: *Gutschein über 150,- Euro* (Fa. Mazda Ströbl, Althenthann)
4. Preis: *Gutschein über 80,- Euro* (Sport + Freizeit Ferstl)
5. Preis: *Reisegutschein über 35,- Euro* (Fa. Renner, Wiesenfelden)
6. Preis: *Reisegutschein über 30,- Euro* (Fa. Baumgartner, Cham)



Je Los wurde ein Preis von 1,- € festgelegt.

Zusätzlich findet an diesen 3 Tagen im Lokschuppen eine Krippenausstellung des Herrn Weigl aus Nittenau statt.

DSL-Zugang zum Internet im Vorwahlbereich „09462 – Falkenstein“

Gegen einen zögernden Seitenaufbau oder eine langsame Downloadrate im Internet hat die Telekom die DSL-(Breitband-)Technik entwickelt. Mit dieser schnellen Verbindung erreicht man im Vergleich zur analogen und auch ISDN-Technik eine bis zu 20-fache Geschwindigkeit! Das Problem ist nur, dass Internet-Nutzer auf dem flachen Land nicht in den Genuss der schnelleren Übertragungstechnik kommen, weil für die Telekom die Frage der Wirtschaftlichkeit eine zu große Rolle spielt. Und das heißt, dass wohl auf absehbare Zeit auch im Landkreis Cham nur in den Städten die DSL-Technik angeboten werden wird.

Eine Alternative wird jetzt von der „Airnetz AG“ angeboten. Hinter diesem Firmennamen „stehen“ Reinhold Tahlhofer aus dem oberbayerischen Bad Feilnbach und Siegfried Schollerer aus Traitsching, der bei der Chamer Elektro-Firma Heller tätig ist. Beide kennen sich seit vielen Jahren. Auf Initiative Schollerers geht jedoch die Gründung der „Airnetz AG“ zurück, weil er sich über das mangelnde DSL-Angebot der Telekom auf dem flachen Land wiederholt geärgert hat.

Zusammen entwickelten die zwei einen Unternehmensplan, der es möglich macht, DSL auch in solchen Regionen zur Verfügung zu stellen, die von der Telekom aus betriebswirtschaftlichen Gründen nicht mit diesem wichtigen Breitbandzugang ausgestattet werden können. Bei der dabei verwendeten Technik handelt es sich um den professionellen Richtfunk, der bereits von vielen Firmen, spezifisch im Landkreis Cham, erfolgreich eingesetzt wird. Das Prinzip ist einfach: Die 17 Telekom-Vermittlungsstellen im Landkreis Cham werden von „Airnetz“ über Richtfunk anstatt mit einer teuren terrestrischen Glasfasertechnik versorgt. Die Verbindung von diesen Vermittlungsstellen zu den Endverbrauchern wird dann über den normalen Standardweg, nämlich über Kupferkabel, sichergestellt. So kann eine preiswerte Serientechnik verwendet werden, um die gleichen Preise zu halten, die die Telekom in Ballungsgebieten preisgünstig anbietet. Nachdem durch Unterstützung der Regulierungsbehörde die Firma „Airnetz“ die entsprechenden Kooperationsverträge mit der Deutschen Telekom abschließen konnte, ist der Weg frei für DSL im Landkreis Cham.

Natürlich ist auch die „Airnetz AG“ auf eine entsprechende Anzahl von Interessenten in den jeweiligen Gemeinden angewiesen. Dabei gehen die beiden Unternehmer von 120 Anschlüssen in einer Gemeinde aus – eine Zahl, die sich aber gegebenenfalls auf hundert verringern lassen könnte, wenn ansonsten die Finanzierung stimmt.

Alle Interessenten an einem Breitbandzugang zum Internet werden gebeten, sich beim Markt Falkenstein (*Marktplatz 1, 93167 Falkenstein; Tel.: 09462/9422-50; Fax: 09462/9422-19; Mail: poststelle@markt-falkenstein.de*) **unverbindlich** zu melden. Bisher haben 66 Personen ihr Interesse bekundet. Bei ausreichendem Interesse wird sich der Markt Falkenstein mit der Firma Airnetz wegen einer Informationsveranstaltung in Verbindung setzen.

Förderung von Kleinkläranlagen

Das Ingenieurbüro Weiß & Partner aus Neunburg v. Wald ist beauftragt, für den Markt Falkenstein ein Konzept zu entwerfen, wie künftig die Abwasserentsorgung im noch nicht an einen Kanal angeschlossenen Gemeindegebiet aussehen könnte. Diese Studie wird wohl bis Anfang nächsten Jahres fertiggestellt sein und bildet dann die Grundlage für eine Förderung. Gefördert wird die **Nachrüstung** von Wohnhäusern, die vor dem 01.01.2002 bezogen wurden (also keine Neubauten), mit einer Kleinkläranlage mit biologischer Nachklärung (z.B. Belebungsanlage, Bodenkörperfilter, Schilfkläranlage, usw.). Dabei können sich auch mehrere Anwesen zu einer Anlage zusammenschließen. Weitere Voraussetzung ist, dass das Abwasserentsorgungskonzept in absehbarer Zeit keinen Kanalanschluss vorsieht. Die Zuwendung beläuft sich auf 1.500,- € für eine biologische Reinigungsstufe für 4 EW, zuzüglich 250,- € für jeden weiteren EW Ausbaugröße. Wenn bisher noch keine 3-Kammergrube vorhanden ist, erhöht sich die Förderung um weitere 750,- €. Erforderlich ist in jedem Fall eine wasserrechtliche Erlaubnis, die mit einem Gutachten eines privaten Sachverständigen der Wasserwirtschaft über die Gemeinde beim Landratsamt zu beantragen ist.

Derzeit kann den Hausbesitzern nur geraten werden, noch **keine** Aufträge zu vergeben, sondern abzuwarten, bis das Wasserwirtschaftsamt die Zustimmung zum vorzeitigen Baubeginn erteilt hat. Dies wird voraussichtlich im Frühjahr 2004 der Fall sein. Dann steht auch endgültig fest, welche Gemeindeteile konkret in den nächsten Jahren noch an einen gemeindlichen Kanal angeschlossen werden.

Lohnsteuerkarte 2002

Wenn Sie für 2002 eine Lohn- oder Einkommensteuererklärung abgeben, ist die Steuerkarte zusammen mit dieser Erklärung dem zuständigen Finanzamt vorzulegen. Andernfalls geben Sie bitte Ihre Lohnsteuerkarte 2002 umgehend an die Gemeindeverwaltung zurück. Dies ist für die Gemeinde deshalb wichtig, weil die Steuerkarten die Grundlage für den gemeindlichen Anteil an der Lohn- und Einkommensteuer der nächsten Jahre sind. Jede fehlende Lohnsteuerkarte mindert die Einnahmen der Gemeinde!

Verbrennen von mit Borkenkäfer befallenen Bäumen

Das Verbrennen von pflanzlichen Abfällen, die beim Forstbetrieb anfallen, hier z.B. das Verbrennen von Ästen, von käferbefallenen Bäumen im Wald ist für den Waldbesitzer und dessen Beauftragten, soweit es aus forstwirtschaftlichen Gründen erforderlich ist, nicht verboten und bedarf generell auch keiner besonderen Erlaubnis oder Genehmigung. Um jedoch Falschalarmierungen der Feuerwehr zu vermeiden, ist es dringend notwendig, dass den Gemeinden, der örtlich zuständigen Feuerwehr sowie der jeweils zuständigen Polizeidienststelle gemeldet wird, dass in dem besonderen Waldstück an bestimmten Tagen Feuer entzündet werden. Die Mitteilung an die Polizei (PI Roding, Tel.: 09461/9421-0) soll vom Waldbesitzer erst ca. 1 – 2 Stunden vor dem Anzünden erfolgen.

Es ist für die zu einem Falschalarm ausgerückten Feuerwehren ärgerlich, wenn sie unnütz ihren Arbeitsplatz verlassen müssen. Eventuell könnte auch gem. Art. 28 BayFwG Kostenersatz für den Einsatz verlangt werden.

Vollzug der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung des Marktes Falkenstein vom 11.10.1995 (BGS-EWS); Einbeziehung von Garagen- und Dachgeschossflächen

Der Kanal-Herstellungsbetrag für die Entwässerungsanlage Falkenstein wird neben der Grundstücksfläche auch nach der Geschossfläche der vorhandenen Gebäude berechnet. Nachdem die Errichtung von Garagen und überdachten Stellplätzen sowie der Ausbau von Dachgeschossen unter bestimmten Voraussetzungen keiner baurechtlichen Genehmigung mehr bedürfen, werden die Eigentümer von bebauten, an die öffentliche Entwässerungsanlage angeschlossenen Grundstücken hiermit aufgefordert, dem Markt Falkenstein die für die Höhe der Beitragsschuld maßgeblichen Veränderungen, wie z.B. die baugenehmigungsfreie Errichtung von Garagen, Carports, überdachten Stellplätzen und den baugenehmigungsfreien **Ausbau von Dachgeschossen** unverzüglich zu melden. Auch soweit nur einzelne Räume im Dachgeschoss ausgebaut wurden, ist eine Mitteilung an die Gemeinde erforderlich. „Ausgebaut“ ist ein Dachgeschoss dann, sobald es tatsächlich der vorgesehenen Nutzung zugeführt werden kann, z.B. im Falle eines Ausbaus für Hobby- oder Wohnzwecke bezugsfertig ist.

Die Geschossfläche ist nach den Wand-Außenmaßen zu ermitteln. Auch der Dachgeschossbereich mit abgeschrägter Decke (Mansarde) gehört voll zur maßgeblichen Dachgeschossfläche.

Winterdienst auf Gehwegen und Gehbahnen

Der Winter hält Einzug. Dies gibt Veranlassung, wieder auf die anstehenden Sicherungsarbeiten hinzuweisen:

„Die Vorder- und Hinterlieger haben die Gehwege und Gehbahnen an Werktagen ab 7 Uhr und an Sonn- und gesetzlichen Feiertagen ab 8 Uhr von Schnee zu räumen und bei Schnee-, Reif- oder Eisglätte mit geeigneten abstumpfenden Stoffen (z. B. Sand, Splitt), nicht jedoch mit Tausalz oder ätzenden Mitteln zu bestreuen oder das Eis zu beseitigen. Bei besonderer Glättegefahr (z. B. an Treppen oder starken Steigungen) ist das Streuen von Tausalz zulässig. Diese Sicherheitsmaßnahmen sind bis 20 Uhr so oft zu wiederholen, wie es zur Verhütung von Gefahren für Leben, Gesundheit, Eigentum oder Besitz erforderlich ist.“

Die Marktgemeinde stellt wie auch in den vergangenen Jahren unentgeltlich Streusplitt bereit. Dieser kann aus der Garage auf dem Rathausparkplatz (gegenüber Rathaus) zu jeder Zeit abgeholt werden.

In diesem Zusammenhang wird darauf hingewiesen, dass der Streusplitt aus den Splittkästen an Straßen- und Wegerändern nur zum **Einstreuen der Straßen bei außerordentlicher Glätte** verwendet werden soll und nicht zur Erfüllung der generellen Sicherheitspflicht gedacht ist, da durch das Auffüllen der Splittkästen enormer Arbeitsaufwand und dadurch dem Markt unnötige hohe Kosten entstehen.

Abfallwirtschaft:**Termine 2004**

Restmüll		Biomüll		Papiertonne			
				Gebiet 1		Gebiet 2	
Donnerstag	08.01.	Freitag	02.01.	Montag	02.02.	Dienstag	03.02.
Donnerstag	22.01.	Donnerstag	15.01.	Montag	15.03.	Dienstag	16.03.
Donnerstag	05.02.	Donnerstag	29.01.	Montag	26.04.	Dienstag	27.04.
Donnerstag	19.02.	Donnerstag	12.02.	Montag	07.06.	Dienstag	08.06.
Donnerstag	04.03.	Donnerstag	26.02.	Montag	19.07.	Dienstag	20.07.
Donnerstag	18.03.	Donnerstag	11.03.	Montag	30.08.	Dienstag	31.08.
Donnerstag	01.04.	Donnerstag	25.03.	Montag	11.10.	Dienstag	12.10.
Donnerstag	15.04.	Donnerstag	08.04.	Montag	22.11.	Dienstag	23.11.
Donnerstag	29.04.	Donnerstag	22.04.				
Donnerstag	13.05.	Donnerstag	06.05.				
Donnerstag	27.05.	Freitag	21.05.	Gebiet 1		Gebiet 2	
Mittwoch	09.06.	Freitag	04.06.	Ort Falkenstein mit		übriger Gemeinde-	
Donnerstag	24.06.	Donnerstag	17.06.	Mühlthal		bereich	
		Donnerstag	01.07.			Falkenstein	
		Donnerstag	15.07.	<div style="border: 1px solid black; padding: 5px; display: inline-block;"> Fahrplan Umweltmobil </div>			
		Donnerstag	29.07.				
		Falkenstein	12.08.				
			26.08.				
Donnerstag	16.09.	Donnerstag	09.09.				
Donnerstag	30.09.	Donnerstag	23.09.	Falkenstein- Bauhof:			
Donnerstag	14.10.	Donnerstag	07.10.	Mittwoch, 07.04.2004: 10.00 – 11.00 Uhr			
Donnerstag	28.10.	Donnerstag	21.10.	Mittwoch, 06.10.2004: 10.00 – 11.00 Uhr			
Donnerstag	11.11.	Freitag	05.11.				
Donnerstag	25.11.	Donnerstag	18.11.	Arrach – Lagerplatz Fa. Rösl:			
Donnerstag	09.12.	Donnerstag	02.12.	Mittwoch, 07.04.2004: 11.30 – 11.45 Uhr			
Mittwoch	22.12.	Donnerstag	16.12.	Mittwoch, 06.10.2004: 11.30 – 11.45 Uhr			
		Donnerstag	30.12.				

Amtstage des Notars

(jeweils in der Zeit von 14.00 – 15.30 Uhr im Rathaus in Falkenstein – I. Stock, Zi.Nr. 16)

Mittwoch, 07.01.

Mittwoch, 12.05.

Mittwoch, 08.09.

Mittwoch, 21.01.

Mittwoch, 26.05.

Mittwoch, 22.09.

Mittwoch, 11.02.

Mittwoch, 09.06.

Mittwoch, 06.10.

Mittwoch, 23.02.

Mittwoch, 23.06.

Mittwoch, 20.10.

Mittwoch, 10.03.

Mittwoch, 07.07.

Mittwoch, 03.11.

Mittwoch, 24.03.

Mittwoch, 21.07.

Mittwoch, 17.11.

Mittwoch, 14.04.

Mittwoch, 11.08.

Mittwoch, 01.12.

Mittwoch, 28.04.

Mittwoch, 25.08.

Mittwoch, 15.12.

Außensprechtage des Amtes für Versorgung und Familienförderung – Versorgungsamt

(im Gesundheitsamt Cham, Arbeitsamtstr. 8 – jeweils von 9.00 Uhr – 11.30 Uhr – Termine 1. Halbjahr)

Montag, 12.01.

Montag, 08.03.

Montag, 10.05.

Montag, 09.02.

Montag, 19.04.

Montag, 14.06.

Abfallwirtschaft im Landkreis Cham; Änderungen ab dem 01.01.2004

Der Landkreis Cham hat mit Satzung vom 11.11.2003 neue Müllgebühren festgelegt. Die nachfolgende Aufstellung beinhaltet einen Teil der ab 01.01.2004 geltenden neuen Müllgebühren mit einer Gegenüberstellung der bisherigen Gebühren.

	2004 mtl.	2004 halbj.	2004 jährl.	<i>jährl. bisher</i>
35-l-, 50-l-Eimer bzw. 60-l-Behälter o.BT	11,40 €	68,40 €	136,80 €	115,80 €
35-l-, 50-l-Eimer bzw. 60-l-Behälter m.BT	12,90 €	77,40 €	154,80 €	130,80 €
80-l-Müllgroßbehälter ohne Biotonne	17,10 €	102,60 €	205,20 €	186,00 €
80-l-Müllgroßbehälter mit Biotonne	18,40 €	110,40 €	220,80 €	195,00 €
120-l-Müllgroßbehälter ohne Biotonne	25,60 €	153,60 €	307,20 €	283,20 €
120-l-Müllgroßbehälter mit Biotonne	26,90 €	161,40 €	322,80 €	291,60 €
240-l-Müllgroßbehälter ohne Biotonne	51,20 €	307,20 €	614,40 €	564,00 €
240-l-Müllgroßbehälter mit Biotonne	53,20 €	319,20 €	638,40 €	582,00 €
770-l-Müllgroßbehälter ohne Biotonne	164,10 €	984,60 €	1.969,20 €	1.824,00 €
770-l-Müllgroßbehälter mit Biotonne	168,40 €	1.010,40 €	2.020,80 €	1.872,00 €
1100-l-Müllgroßbehälter ohne Biotonne	234,50 €	1.407,00 €	2.814,00 €	2.616,00 €
1100-l-Müllgroßbehälter mit Biotonne	240,40 €	1.442,40 €	2.884,80 €	2.676,00 €
Pflichtmüllsack siehe 35-/50-/60-l-Behälter				
Zusatzsack Gebühr pro Stück			6,50 €	<i>bisher: 8,50 €</i>
Windelsack pro Stück			4,50 €	<i>bisher: 5,00 €</i>
Kühlgerät			27,00 €	<i>bisher: 30,00 €</i>
Altreifen			2,00 €	<i>bisher: 2,00 €</i>
Ersatzkontrollmarken			10,00 €	<i>bisher: 10,00 €</i>

Sperrmüll

Sperrmüll kann, vor allem wenn es sich um größere Mengen handelt, direkt zur Müllumladestation Willmering, Bachstraße 3, gebracht werden (eigene Ausfahrt an der B 22 in Richtung Weiden; Tel.: 09971/47 20).

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag: 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr
13.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Gebühren:

Pkw-Kofferraum: 5,00 €

Pkw mit kleinem Anhänger: 10,00 € (max. 100 kg)

Ansonsten und soweit das mit den genannten Gebühren abgegoltene Gewicht erkennbar überschritten ist, erfolgt die Abrechnung nach Gewicht: 127,82 €/t

Kleinere Mengen Sperrmüll können auch beim Wertstoffhof der Gemeinde Michelsneukirchen angeliefert werden (Gebühr: 2,90 € je angefangene 20 kg):

Altholz – ganzjährig, sonstiger Sperrmüll – jeweils zwei Wochen im Quartal (*Termine werden noch bekannt gegeben*).

Für Rückfragen steht die Gemeindeverwaltung (Tel.: 09462/9422-50) zur Verfügung.

Veranstaltungskalender

Info: Tourismus-Büro, Tel. 09462 / 9422-20, Fax 09462 / 9422-29

E-Mail: tourist@markt-falkenstein.de

Internet: www.markt-falkenstein.de

Dezember 2003

02.12.2003 (Di)	19.30 Uhr	Völling	Frauenstammtisch Völling: Weihnachtsfeier im Gasthaus Groß
06.12.2003 (Sa) bis 07.12.2003 (So)		Gemeindehalle	KLZV Michelsneukirchen: Geflügel- und Kaninchenausstellung
06.12.2003 (Sa)		Falkenstein	FFW Falkenstein: Weihnachtsfeier im Feuerwehrgerätehaus
06.12.2003 (Sa)	20.00 Uhr	Gfäll	FFW Gfäll: Christbaumversteigerung im Gasthaus Kulzer
06.12.2003 (Sa)	20.00 Uhr	Falkenstein	KuSK Falkenstein: Christbaumversteigerung im Gasthaus Frischeisen
06.12.2003 (Sa)			Schäferhundeverein: Weihnachtsfeier im Vereinsheim
06.12.2003 (Sa)	20.00 Uhr	Falkenstein	Kolpingsfamilie Falkenstein: 40 Jahrfeier im Gasthaus Zur Post
07.12.2003 (So)	ab 15.00 Uhr	Rettenbach	Musikantenstammtisch im Gasthaus "Zum Alten Wirt"
07.12.2003 (So)	17.00 Uhr	Pfarrkirche in Arrach	Adventskonzert des Philharmonischen Streichquartetts Regensburg. Eintritt: Abendkasse 6,- Euro, VVK ab 17.11.2003 im Tourismus-Büro Falkenstein, 5,- Euro.
08.12.2003 (Mo)	ca. 20.00 Uhr	Falkenstein	KDFB Falkenstein: Adventsfeier im Pfarrheim, vorher um 19.00 Uhr Gottesdienst
11.12.2003 (Do)	19.30 Uhr	Falkenstein	Kultur- und Heimatverein Falkensteiner Vorwald: Kulturstammtisch im Gasthof Zur Post. Eingeladen sind alle Kultur- und Heimatinteressierten sowie Mitglieder!
12.12.2003 (Fr) bis 14.12.2003 (So)		Falkenstein	Falkensteiner Christkindlmarkt mit Krippenausstellung im Lokschuppen, Am Bahndamm 2. Nähere Einzelheiten demnächst in der Presse.
13.12.2003 (Sa)	20.00 Uhr	Marienstein	Mariensteiner Vereine: FFW, KuKV und KLJB: Gemeinsame Christbaumversteigerung im Gasthaus Eder.
14.12.2003 (So)		Marienstein	KLJB Marienstein: Alternachmittag
20.12.2003 (Sa)		Falkenstein	BRK Ortsgruppe Falkenstein: Weihnachtsfeier
20.12.2003 (Sa)	20.00 Uhr	Völling	FFW Völling: Weihnachtsfeier im Gasthaus Groß
21.12.2003 (So)	16.00 Uhr	Falkenstein	TSV Falkenstein-Tennisabteilung: Weihnachtsfeier mit Wanderung
21.12.2003 (So)	15.00 Uhr	Falkenstein	VdK Ortsverband Falkenstein: Weihnachtsfeier im Gasthof Zur Post
21.12.2003 (So)	19.00 Uhr	Falkenstein	Kultur- und Heimatverein Falkensteiner Vorwald: Falkensteiner Advent mit weihnachtlicher Stubenmusik im Gasthof Zur Post. Eingeladen sind Urlaubsgäste und die gesamte Bevölkerung. Eintritt Frei!
24.12.2003 (Mi)	13.00 – 16.00 Uhr	Falkenstein	KDFB Falkenstein: Nachmittagsbetreuung im Kindergarten Falkenstein für Kinder ab 3 Jahre

26.12.2003 (Fr)	16.30 Uhr	Falkenstein	Kolpingfamilie Falkenstein: Waldweihnacht am Tannerl. Abmarsch am Marienbrunnen um 16.30 Uhr
26.12.2003 (Fr) bis 30.12.2003 (Di)		Falkenstein, Skilift	Skiabteilung des TSV Falkenstein: Skikurse für Kinder u. Erwachsene, Preis 25,- Euro; Snowboard-Kurs, 40,- Euro. Nähere Auskünfte bei Günter Kölbl, Tel. 09462 / 258
30.12.2003 (Di)	17.00 Uhr	Falkenstein	Laternen- und Fackelwanderung nach Völling mit Wanderführer Rudi Solleder. Dort Einkehr und musikalische Unterhaltung im Gasthaus Groß. Treffpunkt und Abmarsch um 17.00 Uhr, Parkplatz hinter dem Rathaus. Fackeln zum Preis von 2,- Euro sind im Tourismus-Büro Falkenstein oder am Treffpunkt erhältlich.

Januar 2004

02.01.2004 (Fr)	20.00 Uhr	Marienstein	FFW Au-Marienstein: Preisschafkopfen im Gasthaus Eder. Viele Preise zu gewinnen.
04.01.2004 (So)	ab 15.00 Uhr	Rettenbach	Musikantenstammtisch im Gasthaus „Zum Alten Wirt“
05.01.2004 (Mo)	20.00 Uhr	Falkenstein	FFW Falkenstein: Christbaumversteigerung im Gasthaus Frischeisen
06.01.2004 (Di)	20.00 Uhr	Völling	FFW Völling: Christbaumversteigerung im Gasthaus Groß
13.01.2004 (Di)	19.30 Uhr	Falkenstein, Schulküche	Kath. Frauenbund Falkenstein: Kochkurs mit Frau Brigitte Irrgang: Köstliche Gerichte mit wenig Kalorien.
23.01.2004 (Fr) bis 25.01.2004 (So)	ab 13.30 Uhr		Skiabteilung des TSV Falkenstein: 2 1/2 Tage Ischgl/Samnaun, Unterbringung in einer Pension mit HP und Frühstücksbuffet. Preis f. Fahrt, Ü und HP 120,- Euro. Anmeldeschluss mit Anzahlung von 80,- Euro bis 30.12.2003 bei der Raiba Falkenstein - Kennwort Ischgl - Abteilg. Wintersport
17.01.2004 (Sa)	20.00 Uhr	Völling	FFW Völling: Jahreshauptversammlung im Gasthaus Groß
24.01.2004 (Sa)	20.00 Uhr	Gfäll	FFW Gfäll: Faschingsball im Gasthaus Kulzer
24.01.2004 (Sa)	12.00 Uhr	Eckerzell	Oldtimerfreunde Eckerzell: Jahreshauptversammlung im Gasthaus Dengler
30.01.2004 (Fr)	ab 19.30 Uhr	Falkenstein	Cafe Schwarz: Hausball im Cafe Schwarz. Für die musikalische Unterhaltung sorgt Alleinunterhalter Edi Lehner
30.01.2004 (Fr)	ab 17.00 Uhr	Falkenstein	BRK Ortsgruppe Falkenstein: Blutspendetermin in der Volksschule Falkenstein
30.01.2004 (Fr)	15.00 Uhr	Falkenstein	VdK Falkenstein: Vorstandssitzung im Gasthaus Zur Post
31.01.2004 (Sa)	20.00 Uhr	Arrach	DJK Arrach: Sportlerball im Gasthaus Biendl
31.01.2004 (Sa)	20.00 Uhr	Marienstein	Schäferhundeverein: Faschingsgaudi im Vereinsheim